

Von Hans Roth (Text/Fotos)

Jetzt, wo es «wieder normal läuft», können endlich wieder öffentliche Modellveranstaltungen wie in Bauma stattfinden, so der breit gefächerte O-Ton im Vorfeld der Plattform der Kleinserie. Man spürte förmlich die Vorfreude der Besucher, dass nun die traditionelle Ausstellung im Tösstal wieder stattfindet. Aus Sicht des OK und der Aussteller war man allerdings sehr gespannt, wie sich die zweijährige Pause auf die Plattform auswirken würde. Besteht überhaupt noch genügend Interesse, das eine solche Ausstellung rechtfertigt? Es war schliesslich wie vieles andere in den letzten zweieinhalb Jahren: Probieren geht über Studieren. Für uns von der LOKI war von Anfang an klar, dass wir mit unserem Werbestand teilnehmen, ist uns doch der persönliche Austausch sehr wichtig.

Es hat sich dennoch einiges geändert. Zum einen gab es einen Wechsel im OK. Mit Marcel Hämmerli hat es eine grosse Verjüngung erhalten, denn er ersetzte das bisherige OK-Mitglied Hansruedi Meier. Auch die Lokalitäten erfuhren einige Veränderungen. Wegen des Umbaus des angrenzenden Hallenbads mussten die Besucherwege neu angelegt werden, und das Festzelt erhielt einen anderen Standort, wie dies auch bei einigen Ausstellern der Fall war. Mit der coronabedingten Abwesenheit von zwei Ausstellern spielte leider auch die «Seuche» ein wenig mit.

Die zweijährige Pause hat allerdings bei einigen Ausstellern durchaus Spuren hin-



Grosser Andrang bei Swiss Model Rail, wo es unzählige Detailneuheiten zu entdecken gab.

terlassen, da die nachwachsende Modellbahngeneration wesentlich technikaffiner ist und ihre Beschaffungswege von Informationen sowie Produkten nicht mehr messegebunden sind. Je nach Marktsegment kristallisierten sich solche Tendenzen deutlich heraus. Die 2022er-Ausgabe der Plattform der Kleinserie kann dennoch als Erfolg verbucht werden. Sie zeigte eindeutig, dass sich die Zeiten zwar geändert haben,

aber eine Besucherausstellung nach wie vor einen grossen Stellenwert hat. Es ist allerdings zu hoffen, dass die Plattform der Kleinserie mit diesen gesellschaftlichen Veränderungen mitwächst und auch künftig ein wichtiger Fixtermin in der Agenda vieler Modellbahner bleiben wird.

Auf den folgenden Seiten zeigen wir Ihnen nun, was an der Plattform der Kleinserie an Neuheiten präsentiert wurde. ☺



Mit Pesolillo kam eine grosse Palette an Neuheiten in 0 aus dem Tessin.



Bei Felsenmeyer entstanden am Stand filigrane Bäume.